

Was ist zu Hause und außerhalb des Krankenhauses wichtig?

- Außerhalb des Krankenhauses ist das Übertragungsrisiko sehr gering. Führen Sie ein normales Leben.
- Waschen Sie sich häufiger die Hände und befolgen Sie die Regeln der persönlichen Hygiene. Eine Desinfektion der Hände ist nicht notwendig.
- Die Wäsche sollte mit einem 60°C-Programm gewaschen werden. Handtücher und Waschlappen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch verwenden.
- Informieren Sie Ihre weiterbehandelnden Ärzte und Pflegenden darüber, dass bei Ihnen MRGN-Bakterien gefunden wurden.

Netzwerk MRE • Essen

Die richtige Händedesinfektion dauert 30 Sekunden

Eine hohle Hand voll Händedesinfektionsmittel (ca. 3ml) bis zur Trocknung einreiben



Besonders wichtig:

- Fingerkuppen
- Handinnenflächen
- Fingerzwischenräume



Netzwerk MRE • Essen

Informationen

für Patienten
und Angehörige

MRGN

Multi-resistente
gramnegative Stäbchen



MRGN

Was bedeutet MRGN?

Auf der Haut und Schleimhaut sowie im Darm des Menschen befinden sich viele unterschiedliche Bakterien, die sogenannte Bakterienflora. Einige dieser Bakterien werden als gramnegative Stäbchen-Bakterien bezeichnet.

Sind diese gegen viele Antibiotika widerstandsfähig (resistent) geworden, heißen sie **MRGN** = **M**ultiresistente **g**ramnegative Stäbchen-Bakterien.

Welches Risiko besteht?

Im Allgemeinen ist eine bloße Besiedelung des Darms oder der Haut mit MRGN-Bakterien für gesunde Personen außerhalb des Krankenhauses ungefährlich.

Ein Risiko besteht, wenn MRGN-Bakterien in Wunden, in die Blutbahn oder in andere Körperregionen eindringen und krank machen. Diese Erkrankung zu behandeln ist schwierig. Bei 3MRGN sind nur noch wenige, bei 4MRGN fast gar keine Antibiotika mehr wirksam.

Patienten mit 4MRGN werden in allen Bereichen des Krankenhauses isoliert, Patienten mit 3MRGN nur in Risiko- Bereichen, in denen es durch die Art der Behandlung besonders leicht zu Infektionen kommen kann (z. B. Intensivstation).

Was ist wichtig für den Aufenthalt im Krankenhaus?

Im Krankenhaus müssen Sie sich streng an die Maßgaben zum Schutz vor Übertragungen halten.

- Falls Ihr Arzt eine Isolierung angeordnet hat, dürfen Sie Ihr Zimmer nur nach Absprache mit dem Personal verlassen.
- Im Falle einer Isolierung müssen sich Besucher vor Betreten Ihres Zimmers beim Personal melden und bestimmte Hygiene-Maßnahmen einhalten.
- Das Personal trägt zur Vermeidung von Übertragungen auf weitere Personen bei Ihrer Behandlung ebenfalls Schutzkleidung (Kittel, selten zusätzliche Handschuhe oder einen Mund-Nasen-Schutz).
- **Die Händedesinfektion ist besonders wichtig: Vor Verlassen des Zimmers müssen sich alle Personen (Patienten, Besucher und Personal) die Hände desinfizieren!**
- Sie als Patient/in benötigen keinen Mund-Nasen-Schutz; eine Übertragung auf andere Personen über die Luft ist nicht zu befürchten.

Wie werden MRGN erworben?

3MRGN-Bakterien werden inzwischen bei vielen gesunden Menschen in der Allgemeinbevölkerung gefunden.

4MRGN-Bakterien können bei einem Krankenhausaufenthalt im Ausland erworben werden oder z.B. Folge einer schweren Erkrankung mit langer Antibiotikatherapie sein.

Wie kann man sich schützen?

- Die wichtigste und gleichzeitig einfachste Maßnahme ist eine korrekte Händehygiene.
- Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Im Krankenhaus steht zusätzlich Händedesinfektionsmittel bereit.

Was kann man tun, wenn eine Besiedelung mit MRGN nachgewiesen wird?

Eine Sanierung von MRGN-Bakterien ist nicht möglich. Eine Behandlung von MRGN-Bakterien ohne Krankheitssymptome wird nicht durchgeführt.